

27. Satzung

zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg

Aufgrund des § 5 Absatz 3 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408, ber. GBl. 1975, S. 460, ber. GBl. 1976, S. 408), das zuletzt durch Gesetz vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 221) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg am.....folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg

Die Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg vom 1. Dezember 1976 (Rhein-Neckar-Zeitung vom 31. Dezember 1976), zuletzt geändert durch Satzung vom 7. Dezember 2017 (Rhein-Neckar-Zeitung vom 15. Dezember 2017), wird wie folgt geändert:

1. § 8 Absatz 2 Nr. 5 wird wie folgt neu gefasst:

Einstellung, nicht nur vorübergehende Übertragung einer anders bewerteten Tätigkeit und Entlassung von Beschäftigten ab der Entgeltgruppe 10 TVöD **sowie Ernennung und Entlassung von Beamten ab der Besoldungsgruppe A 10 Bundesbesoldungsordnung (BBesO)** - im Einvernehmen mit dem Verbandsvorsitzenden (§ 24 Abs. 2 GemO i.V.m. § 5 Abs. 2 Satz 1 GKZ).

2. § 12 Absatz 3 Nr. 11 wird wie folgt neu gefasst:

Einstellung, nicht nur vorübergehende Übertragung einer anders bewerteten Tätigkeit und Entlassung von Beschäftigten der Entgeltgruppen 1 bis einschließlich **9 c** TVöD **sowie Ernennung und Entlassung von Beamten bis zur Besoldungsgruppe A 9 Bundesbesoldungsordnung (BBesO)**

3. Nach § 14 wird ein neuer **§ 14 a Dienstherrenfähigkeit** eingefügt:

Der Zweckverband ist berechtigt, hauptamtliche Beamte zu haben.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Heidelberg, den 06. Dezember 2018

.....
Jürgen O d s z u c k
Verbandsvorsitzender